



Knauf Fill & Finish Light

Gebrauchsfertige Füll- und Feinspachtelmasse Leicht

Produktbeschreibung

Fill & Finish Light besteht aus Calciumcarbonat sowie weiteren Füllstoffen, Additiven und Bindemitteln. Durch die Leichtformulierung bietet die Spachtelmasse bei der Verarbeitung einen sehr deutlichen Reichweitenvorteil (ca. 35 %).

Füll- und Feinspachtel Typ 3A nach EN 13963.

Lagerung

Vor Frost, höheren Temperaturen und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Bei Raumtemperatur mind. 12 Monate lagerfähig.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 13963 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Anwendungsbereich

Fill & Finish Light ist eine gebrauchsfertige, luftrocknende Allzweckspachtelmasse.

Anwendung im Innenbereich:

- Zur Fugenverspachtelung von Gipsplatten mit Längskantenausbildung AK in Qualitätsstufen Q1 und Q2 (in Verbindung mit Fugendeckstreifen, vorzugsweise Knauf Kurt) sowie zum Fugenfinish von Gipsplatten mit Gipskantenausbildung HR/K.
- Als Glättspachtel in der Renovierung vor der Tapezierung oder Farbbeschichtung auf Gips- oder Kalkzementputzen.
- Als Fleckspachtelung zur Oberflächenverbesserung (z. B. von mit Knauf Rotband oder Goldband vorgefüllten Kabelschlitzen).
- Zum vollflächigen Spachteln von Gipsplatten in Qualitätsstufen Q3 und Q4.

Eigenschaften und Mehrwert

- Brandverhalten A2-s1,d0 nach DIN EN 13963
- Keine Anmisch- und Reifezeiten
- Geschmeidige Konsistenz
- Sehr leicht verarbeitbar
- Mit Knauf Q2-Fugen- und Eckenspachtelgerät verarbeitbar
- Für Rollenauftrag geeignet
- Verdünnt mit Airlessgeräten spritzfähig
- Hohe Ergiebigkeit
- Sehr leicht schleifbar
- Gutes Haftvermögen

K495.de Knauf Fill & Finish Light

Gebrauchsfertige Füll- und Feinspachtelmasse Leicht



Ausführung

Untergrund

Fill & Finish Light eignet sich zum Überspachteln von stark saugenden Untergründen (z. B. Beton, Porenbeton oder Planstein), saugenden Untergründen (z. B. Reibputz, Gips- und Gipsfaserplatten), schwach saugenden Untergründen (z. B. Dispersionsanstrichen, Glasgewebetapeten) und nicht saugenden Untergründen (z. B. Latexfarben, Fliesen).

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, fest, eben und sauber sein. Vorhandene Trennmittel, z. B. Kleister oder Makulatur, entfernen. Gipsplatten müssen fest auf tragfähiger Unterkonstruktion montiert, trocken, sauber und im Fugenbereich staubfrei sein. Größere Fehlstellen mit Knauf Trias oder Knauf Uniflott füllen. Vorgefüllte Fugenbereiche müssen durchgetrocknet und bereits gut an die Plattenfläche angeglichen sein. Bei der Verwendung von Fill & Finish Light auf nicht saugenden Untergründen (z. B. Latexfarben, Fliesen) Probespachtelungen zur Haftprüfung durchführen. Bei Bedarf Fliesen mit Knauf Spezialhaftgrund vorgrundieren.

Anmachen

Material gut durchrühren. Mit max. 1 Liter Wasser je 20 kg Eimer dünner einstellen (z. B. für das Spritzen mit geeigneter Airlesspumpe).

Maschinen und Ausstattung

Werkzeuge: Schweizer Traufel, Glättkelle, Schraubgriffspachtel, Flächenspachtel. Bei Rollenauftrag eine langflorige Walze verwenden, die gut in den Eimer eingetaucht werden kann.

Fugenverspachtlung von Gipsplatten

Fugen füllen, vorzugsweise Knauf Fugendeckstreifen Kurt einlegen und mit der Spachtel eindrücken. Vor Auftrag der nächsten Spachtelschichten muss die vorhergehende erhärtet bzw. trocken sein. Befestigungsmittel ebenfalls spachteln.

Verarbeitungszeit

Das Material erhärtet durch Trocknung, abhängig von Luftfeuchte und Umgebungstemperatur.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Material-, Untergrund- und Lufttemperatur dürfen bei der Verarbeitung und bis zur vollständigen Trocknung +10 °C nicht unterschreiten.

Hinweise

Fill & Finish Light nicht mit anderen Materialien mischen. Geräte und Werkzeuge nach Gebrauch sofort mit Wasser reinigen.

Bei Rollenauftrag eine langflorige Walze verwenden, die gut in den Eimer eingetaucht werden kann.

Beschichtungen und Bekleidungen

Vor der weiteren Beschichtung und Bekleidung (Tapezierung) sind Gipsplattenoberflächen immer vorzubehandeln und zu grundieren, gemäß BVG Merkblatt 6 „Vorbehandlung von Trockenbaufächern aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“.

Es dürfen nur Klebstoffe aus Methylcellulose, gemäß BFS-Merkblatt Nr. 16, Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten, Frankfurt/Main, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, verwendet werden.

Nach dem Tapezieren von Papier- und Glasgewebetapeten sowie dem Auftragen von Kunstharz- und Celluloseputzen für eine zügige Trocknung durch ausreichende Lüftung sorgen.

Materialbedarf und Verbrauch

Fill & Finish Light	Verbrauch kg/m²	Ergiebigkeit m²/Verpackung
Q1 Fugenfüllen (AK-Kante)	0,2	100
Q2 Fugenfinish	0,1	200
Glätten (pro mm Schichtdicke)	1,1	18

Verspachtelung Randanschluss mit Knauf Trenn-Fix: Je nach Beplankungsdicke

ca. 0,15 bis 0,25 kg je m Randanschlussfuge.

Alle Angaben sind Zirkawerte und können je nach Untergrund abweichen.

Genauen Verbrauch am Objekt ermitteln.

Lieferprogramm

Fill & Finish Light	Verpackungseinheit/Palette	Material-Nummer
20 kg Eimer (ca. 18 l)	33	00104690



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB

www.ausschreibungscenter.de



Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe

pd.knauf.de

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

► Tel.: 09001 31-1000 *

► knauf-direkt@knauf.de

► www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.